# Zwischen Rentabilität und Innovation

## Weinbau muss sich rechnen / Infinity Barrique

Das FiBL lädt zu einem zweiteiligen Anlass ein. Zunächst geht es um die Rentabilität des eigenen Betriebs. Ergänzt dazu wird anschliessend ein neuartiges Fass vorgestellt.

**1.Teil: Weinbau muss sich rechnen**

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Weingüter unter zunehmendem Kosten- und Absatzdruck wirtschaftlich sinnvoll reagieren können und wo im Betrieb tatsächlich Wertschöpfung entsteht. Grundlage des Vortrags sind anonymisierte Praxis- und Benchmark-Daten aus Weinbaubetrieben in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Anhand konkreter Beispiele werden zentrale betriebswirtschaftliche Fragestellungen beleuchtet:

- der sichtbare Wandel im Weinmarkt
- der notwendige Wandel im Betrieb
- die entscheidenden Fragen zu Umsatz, Kosten und Wertschöpfung
- die Lukrativität von Sortimentsebenen und Absatzkanälen
- Wachstum, Auslastung und tatsächliche Wertschöpfung
- wirtschaftliche Handlungsoptionen anhand konkreter Fallbeispiele
- Selbsttest zur betriebswirtschaftlichen Standortbestimmung

Dabei werden auch typische Annahmen kritisch geprüft: Ist mehr Absatz automatisch besser? Senkt Wachstum tatsächlich die Kosten? Ist Premiumwein grundsätzlich lukrativer?

Referent ist **Diego Weber**, ausgebildeter Winzer und Weinökonom, Gründer des Beratungsrings Weinwirtschaft und Moderator von „WEIN verkauft! – Fachpodcast der Weinbranche“. Ab November 2026 übernimmt er zudem die Kostenrechnungsvorlesung am Weincampus Neustadt.

**2.Teil: Infinity-Technologie für den Weinausbau**

Infinity ist ein neuartiges Fass, das die Kelterung von schwefelfreiem Wein in Barriques verspricht. Das FiBL und die Klus 177 testen diese Technik im Moment. In einem kurzen Input werden die Technologie vorgestellt und praktische Fragen beleuchtet. Ausserdem können die Jungweine probiert werden. Informationen zu Infinity: https://infinity-technology.net/

**Datum**
Donnerstag, 12. November 2026

**Zeit**
9:00-12:00 Uhr
*Im Anschluss besteht für alle Interessierten die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Mittagessen im FIBL-Restaurant auf eigene Kosten.*

**Ort**
FiBL, Ackerstrasse 113, 5070 Frick AG

**Kurskosten**
30 CHF, wird vor Ort eingezogen

Der Fachvortrag kann auch online besucht werden (kostenlos). Eine Anmeldung ist trotzdem nötig.

**Ansprechperson**

Thomas Löliger, thomas.loeliger@fibl.org

**Anmeldung**

https://anmeldeservice.fibl.org/weinbaurentieren

Die Teilnahmebestätigung und die Zugangsdaten für die Online-Teilnahme werden per E-Mail versendet.

*Eine anonyme Teilnahme ist nicht möglich, da im Rahmen des Vortrags sensible betriebswirtschaftliche Daten und Praxisbeispiele besprochen werden.*

**Auskunft**
FiBL-Kursadministration, Stefanie Leu
Ackerstrasse 113, 5070 Frick
stefanie.leu@fibl.org
062 865 72 74

**Informationen und weitere Veranstaltungen**
Online-Agenda FiBL-Kurse
Online-Agenda Flurgänge
FiBL-Infothek
FiBL-Kurskalender

# Programm

| **Dienstag, 12. November 2026** | | |
|---|---|---|
| **Zeit** | **Thema** | **Referent*in** |
| 08:30 | Eintreffen / Kaffee | |
| 09:00 | Fachvortrag „Weinbau muss sich rechnen» | Diego Weber, Beratungsring Weinwirtschaft |
| 10:00 | Zusammenarbeit mit Beratungsring Weinwirtschaft | Thomas Löliger, Weingut FiBL |
| 10:15 | Fragerunde und Diskussion | |
| *10:45* | *Pause mit Kaffee und Zopf* | |
| 11:15 | Vorstellung der Infinity-Technologie und erste Praxiserfahrungen | Thomas Löliger, Weingut FiBL<br><br>Markus Weickert, Klus 177 |
| 12:00 | Ende der Veranstaltung<br><br>*Für alle Interessierten besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Mittagessen im FiBL-Restaurant auf eigene Kosten* | |

Programmänderungen vorbehalten

Forschungsinstitut für biologischen Landbau FiBL | Ackerstrasse 113 | Postfach 219
5070 Frick | Schweiz | Tel +41 62 865 72 72 | info.suisse@fibl.org | www.fibl.org